

Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderats der Ortsgemeinde Schutz am 16.12.2025

Sitzungsort: Bürgerhaus Schutz, Hauptstraße 13b

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:15Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender: Thomas Oertlin

Ortsbeigeordneter: Kai Müller

Ratsmitglieder: Jürgen Krisor

Martin Dax

Erna Müller

Julius Tombers

Thomas Tombers

Entschuldigt fehlen: Friedrich Tombers (Jagdvorstand)

Schriftführerin: Claudia Althoff

Sonstige Sitzungsteilnehmer: Thomas Tombers (Jagdvorstand)

Werner Röhl (Jagdvorstand)

Hr. Wißkirchen (Förster/Forstamt Daun)

Frau Ege (Finanzabteilung der Verbandsgemeinde Daun)

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2026
2. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan, sowie der Bedarfsmeldung für das Haushaltsjahr 2026
3. Bürgerfragen
4. Beratung und Beschlussfassung zur Beseitigung des Schadens an der Stützmauer Wallmerbach / Dorfstraße
5. Mitteilungen, Wünsche, Anregungen

Nicht öffentliche Sitzung:

6. Grundstücksangelegenheiten
7. Jagdpachtangelegenheiten
8. Mitteilungen, Wünsche, Anregungen

Der Vorsitzende eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung des Ortsgemeinderates, begrüßt die Anwesenden und stellt mit Zustimmung des Rats die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 1: Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2026

Herr Wißkirchen gibt einen kurzen Überblick über die Waldsituation im vergangenen Jahr. Das Jahr 2025 kann aufgrund der Witterung als durchaus sehr positiv gewertet werden.

Auch die Käfersituation wurde durch die Witterung positiv beeinflusst.

Dies hat sich wie folgt auf die Schadholzsituation ausgewirkt:

Im Gegensatz zu den vorherigen Jahren, in denen die Käferbekämpfung als erste Priorität gesetzt werden musste, konnte in 2025 eine reguläre Durchforstung der Kiefernbestände erfolgen. Aufgrund einer dringlichen Verkehrssicherungsmaßnahme an einem Steilhang und der gründlichen Durchforstung hat es sich ergeben, dass ca. 900 fm Fichte eingeschlagen wurden. Durch die positive Entwicklung des Holzmarktes auch in 2025, konnte eine deutliche Steigerung der Erlöse gegenüber der eigentlichen Planung erreicht werden.

Es wurden zudem 150 fm Douglasie eingeschlagen; der Ertrag von ca. 7.000 Euro wurde noch nicht für das Jahr 2025 erfasst und gebucht.

Für den Haushalt 2026 ist geplant, nach der gründlichen Durchforstung in 2025, deutlich weniger Holz einzuschlagen:

Buche	100 fm
Fichte	110 fm
Douglasie	130 fm

Geplant sind zudem Bestandsverjüngungen im Kiefernbestand, Rücklagen für Verkehrssicherungsmaßnahmen sowie Waldschutzmaßnahmen zum Schutz von neu gesetztem Hainbuchenbestand.

Wie bereits in einer vorhergehenden Sitzung besprochen, müssen Investitionsmittel für die Anschaffung von Motorsägen und eines PKW (Benutzung für Forstwirtschaft) eingeplant werden. Der Anteil der Ortsgemeinde Schutz beträgt 10 % des gesamten Investitionsvolumens (ca. 4.000 Euro). Die Kommunalaufsicht hat diesen Investitionen bereits zugestimmt.

Für die Wegeerhaltung ist geplant, einen Teil der Jagdpacht zu verwenden.

Für die Ortsgemeinde Schutz bedeutet dies, dass der Ertrag in 2026, nach der heutigen Planung mit einem Minusbetrag von ca. 8.000 Euro gerechnet wird.

Auf Nachfrage rät Herr Wißkirchen aus Gründen der Nachhaltigkeit von einem größeren Holzeinschlag ab.

Er schlägt stattdessen vor, den noch nicht gebuchten Erlös aus der Douglasien-Vermarktung in den Haushalt von 2026 zu übertragen.

Beschluss: Genehmigung des Forstwirtschaftsplans für das Forstwirtschaftsjahr 2026

Abstimmung Ortsgemeinderat:

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Abstimmung Jagdvorstand:

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja-Stimmen: 2

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Zu TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan, die Haushaltssatzung sowie der Bedarfsmeldungen für das Haushaltsjahr 2026

Frau Ege stellt den Haushalt vor und erklärt den Plan.

Bezüglich des geplanten Radwegs Wallenborn – Schutz, teilt Frau Ege mit, dass trotz des Vorhandenseins von Schwarzstorchbeständen im vorgesehenen Planungsrevier, die Baumaßnahme aller Voraussicht nach stattfinden kann. Es wird eine Kartierung erfolgen, um die Distanz der vorhandenen Schwarzstorch Horste zum geplanten Radweg zu erfassen. Dies hat unter Umständen Auswirkungen auf den Zeitpunkt der Baumaßnahmen. Die Finanzierung der Maßnahme ist zu 100 % durch Fördermittel gedeckt.

Bei den Bedarfsmeldungen wird entschieden, dass die Anbringung der Schotts am Bürgerhaus trotz Erledigung im Dezember 2025 im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 verbleiben soll, da die Rechnung vermutlich erst Anfang 2026 eingehen wird und die Fördermittel erst im Jahr 2026 freigesetzt werden.

Folgende Bedarfsmeldung sind im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 enthalten:

- Sanierung Brücke Binsenmühle
- Anbringung Schotts Bürgerhaus
- Treibgutfang Wallmerbach
- Beseitigung Schäden Stützmauer im Bereich des Brückenbauwerks innerhalb der Ortslage

Die Teilsanierung der Fahrbahn an der Binsenmühle wurde bereits in 2025 abgeschlossen.

Der Haushalt für das Haushaltsjahr 2026 ist genehmigungsfähig. Der Vorschlag von Herrn Wißkirchen (Forstamt Daun) wird aufgegriffen und es wird beschlossen, den noch nicht gebuchten Ertrag in Höhe von ca. 7.000 Euro in den Haushalt 2026 zu übertragen.

Beschluss: Genehmigung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026

Abstimmung Ortsgemeinderat:

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss: Genehmigung der Verwendung der Jagdpacht für das Haushaltsjahr 2026

Abstimmung Jagdvorstand:

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Zu TOP 3: Bürgerfragen

Kein Beitrag

Zu TOP 4: Beratung und Beschlussfassung zur Beseitigung des Schadens an der Stützmauer Wallmerbach / Dorfstraße

Da es bezüglich der Zuständigkeit zu unterschiedlichen Aussagen gekommen ist, wird Frau Ege bei der zuständigen Abteilung der Verbandsgemeinde Daun diesbezüglich Auskunft einholen.

Da die Beseitigung des Schadens dringlich ist und um höhere Kosten zu vermeiden, wird vorsorglich ein Beschluss zur Auftragsvergabe gefasst.

Beschluss: Der Auftrag zur Beseitigung des Schadens an der Stützmauer wird an die Firma Stephani Garten- und Landschaftsbau GmbH, 53520 Drees, zu einem Angebotspreis von 2.300 Euro vergeben

Abstimmung Ortsgemeinderat:

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Zu TOP 5: Mitteilungen, Wünsche, Anregungen

Seniorentag 2026

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Ortsgemeinde Schutz den Seniorentag ausrichten wird. Das genaue Datum wird noch mitgeteilt.

Das Land Rheinland-Pfalz hat hierfür Fördermittel in Höhe von 1.500 Euro zur Verfügung gestellt.

Fahrbahnsanierung Binsenmühle

Die Kosten für die v. g. Sanierung haben den Angebotspreis um 1.200 Euro überschritten, da der Unterbau der Fahrbahn erneuert werden musste.

Anteil der Verbands- und Kreisumlage in 2025 für die Ortsgemeinde Schutz

Verbandsumlage 58.296,00 Euro

Kreisumlage 71.609,00 Euro

Landtagswahl 2026

Die Landtagswahl in Rheinland-Pfalz findet am 22.03.2026 statt. Der Vorsitzende bittet die Mitglieder des Ortsgemeinderates, sich den Termin einzutragen.

Geförderter Glasfaserausbau

Der Kreistag hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, den geförderten Glasfaserausbau an ca. 1000 Adressen durchzuführen. Der 10%ige Anteil der Ortsgemeinden wird vom Kreis übernommen. Der Vorsitzende hat daraufhin mit der zuständigen Sachbearbeiterin bei der Verbandsgemeinde die Adressen für die OG Schutz abgeglichen, es sind die Adressen Auf Kammern und der Burbergweg 10 für den Ausbau vorgesehen. Einige Adressen in der Liste konnten gestrichen werden, da diese bereits eigenwirtschaftlich ausgebaut wurden.

Wasser- und Abwasserpreise im Jahr 2026

Keine Veränderungen

Antrag Förderverein Schutz

Der Förderverein Schutz beantragt die Jahreshauptversammlung des Fördervereins im Jahr 2026 an einem Dienstag im März 2026 stattfinden zu lassen und den gebuchten Termin der Tischtennis-Gruppe hierfür zu verschieben.

Abstimmung Ortsgemeinderat:

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig angenommen

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

Zu TOP 7: Mitteilungen, Wünsche, Anregungen

Der Förderverein Schutz überlegt, die Kirmes im Jahr 2027 auf den Burberg zu verlegen.



Vorsitzender

 Schriftführerin